

**Kurzprotokoll zur 1. Sitzung des Planungsbeirates
zum Planungsprozess des Konversionsprojekts
„Die Zukunft am Wasser – MFG 5 Areal in Kiel – Holtenau“**

am: 26.05.2015
um: 18.00 Uhr
im: Gemeindehaus der Ev. Luth. Kirchengemeinde Holtenau, Kastanienallee 18

Teilnehmer: siehe anliegende Teilnehmerliste sowie weitere Bürgerinnen und Bürger

TOP 1: Begrüßung

Herr Völmicke begrüßt die Anwesenden und stellt sowohl die Mitglieder der städtischen Projektgruppe als auch zwei der Studenten vor, die im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit Interessierten auf dem Gelände für Fragen zum Projekt zur Verfügung stehen. Dem Bericht von Herrn Wortmann zufolge, wird dieses Angebot von der Öffentlichkeit sehr gut angenommen und positiv bewertet. Die studentischen Hilfskräfte sind in der Regel sowohl am Wochenende als auch an Feiertagen zwischen 11.00 Uhr und 17.00 Uhr vor Ort.

TOP 2: Geschäftsordnung

Herr Völmicke erläutert im Rahmen einer Präsentation (s. Anlage) den Anlass zur Einrichtung eines Planungsbeirates sowie dessen Aufgabe.

Weiterhin wird dem Beirat ein Entwurf einer Geschäftsordnung vorgelegt, die die Aufgaben des Planungsbeirates abstecken und das Verfahren hinsichtlich Einladung, Ladungsfristen, Vorsitz etc. regeln soll. Die Vertreter/innen der Ratsfraktionen werden gebeten, den Entwurf bis zur nächsten Sitzung zu sichten, um in der kommenden Sitzung darüber zu beraten. Der Beirat soll alle 3 Monate tagen, grundsätzlich immer am letzten Dienstag im Monat. Der kommende Termin läge demnach in den Sommerferien, so dass hier auf den 08.09.2015 ausgewichen wird. Die Termine für 2015 im Überblick:

- 08.09.2015
- 24.11.2015

TOP 3: Bericht über den Planungsstand

Anhand der Präsentation werden von Herrn Völmicke der Sachstand zum Projekt, die im Rahmen der Voruntersuchung geschätzten Kosten und Erlöse sowie die weiteren Schritte im Planungsprozess erläutert. Im Wesentlichen wird auf die noch nicht abschließend geklärten

Fragestellungen der Verlagerung des Tonnenhofs, den Umgang mit den Gleisanlagen und der Erschließung eingegangen. Es wird seitens der Verwaltung um die Stellungnahme der Ortsbeiräte zu der seinerzeitigen Geschäftlichen Mitteilung (Drs. 0989/2014) gebeten. Herr Kulbarsch und Herr Redlin werden dieses Anliegen in die Ortsbeiräte tragen, wobei Herr Redlin deutlich macht, dass eine Bewertung der in der Vorlage dargelegten Varianten schwierig sei. Er regt eine Diskussion unter Berücksichtigung der gesamtstädtischen Planungen an.

Nach Abschluss der Präsentation übergibt Herr Völmicke das Wort an Herrn Kulbarsch, der in den zukünftigen Sitzungen den Vorsitz des Planungsbeirates und die Sitzungsleitung übernehmen wird. Herr Kulbarsch zeigt sich über die Etablierung des Beirates erfreut. Insbesondere durch die Zusammenarbeit der beiden beteiligten Ortsbeiräte können Reibungsverluste vermieden und ein guter Informationsaustausch sichergestellt werden.

TOP 4: Verschiedenes

Unter dem Punkt „Verschiedenes“ formulieren Bürger und Vertreter der Ratsfraktionen anknüpfend an den Beitrag von Herrn Redlin den Wunsch, Planungen/Vorhaben aus gesamtstädtischer Sicht zu bewerten und nicht losgelöst voneinander zu betrachten Bsp. Wohnbebauung südlich der Landebahn und Wohnbebauung auf dem MFG5-Areal, noch ausstehendes Ergebnis der regionalwirtschaftlichen Studie zum Flughafengelände und die Entwicklung des MFG5-Areals, Gleisanlagen in Friedrichsort und Holtenau, Notwendigkeit der Gewerbeflächen unter Berücksichtigung von Flächen in anderen Stadtteilen.

Außerdem wird vorgeschlagen, für zukünftige Sitzungen konkrete Themen aufzurufen, um eine tiefergehende Befassung zu ermöglichen.

gez.
Herbert Kulbarsch
Vorsitzender

gez.
Manuela Carstensen
Protokoll